

Kunstaussstellung mit Ferdinand Gnonsio

Der Geflüchtete von der Elfenbeinküste präsentiert seine Bilder im Mosaik.

GR
07.11.17

Ehra-Lessien. Das Mosaik präsentierte eine neue Kunstaussstellung. Dieses Mal waren es neue Bilder von Ferdinand Gnonsio, der seit 2015 in Ehra-Lessien lebt. Für Ferdinand Gnonsio ist es nach Ehra, Leiferde und Nordstemmen die vierte Ausstellung mit seinen Werken, heißt es in einer Mitteilung.

Nach der Eröffnung von Bürgermeister Jörg Böse stellte die Vorsitzende vom Förderverein „Ehra-Lessien, ein Dorf – ein Team“ den jungen Mann von der Elfenbeinküste den Gästen vor. Anhand der Motive und Farbviel-

falt der neuen Bilder, die trotzdem eine fröhliche Harmonie ausstrahlten, konnte man erkennen, dass der Künstler in Ehra-Lessien angekommen ist.

Über 50 Kunstinteressierte waren bei der Eröffnung der Ausstellung erschienen und zeigten sich sehr beeindruckt von der Entwicklung des Künstlers. Auch waren Freunde von Ferdinand Gnonsio mit ihren Paten aus Gifhorn gekommen, und so entstand schnell eine familiäre Atmosphäre, heißt es weiter. Zufrieden zeigten sich auch die Paten vom Künstler, Gemeindepastor Hel-



Ferdinand Gnonsio (Mitte) präsentiert seine Bilder.

Foto: privat

mut Kramer und seine Ehefrau Marianne. Der Wintergarten des Pastorenehepaares hat sich zu seinem kleinen Atelier entwickelt.